

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Michael Köberle
Werner-Senger-Straße 10

65549 Limburg an der Lahn

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

wir bitten Sie darum, den nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Stadtverordnetenversammlung zu setzen.

Tagesordnungspunkt

BARRIEREFREIHEIT AM BAHNHOF LINDENHOLZHAUSEN

Beschlussvorschlag

Die Stadtverordnetenversammlung bittet den Magistrat, die Deutsche Bahn AG aufzufordern, am Bahnhof in Lindenhofhausen Barrierefreiheit herzustellen.

Begründung

Der Bahnhof in Lindenhofhausen stellt sich in einem desolaten baulichen Zustand dar. Während andernorts volle Barrierefreiheit hergestellt worden ist, herrschen dort noch Zustände wie im Dampflokalzeitalter.

Für mobilitätseingeschränkte Menschen ist der Bahnhof, dessen Bahnsteige gegenüber den Zügen ein viel zu niedriges Niveau aufweisen, kaum zu benutzen. Menschen, die auf Rollatoren oder gar einen Rollstuhl angewiesen sind, können ohne fremde Hilfe weder zu- noch aussteigen.

Wenn es zutrifft, dass die Deutsche Bahn – wie jüngst in einer Pressemeldung veröffentlicht – „weitere große Anstrengungen [unternimmt], um Fahrgästen mit Handicap eine selbstbestimmte Mobilität zur Nutzung unserer Bahnhöfe und Züge zu ermöglichen“, sollte sie aufgefordert werden, dies in Lindenhofhausen in die Realität umzusetzen.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Christopher Dietz
Fraktionsvorsitzender